

PRINOTH AUF DER INTERALPIN 2015 BESTENS PRÄPARIERT IN DIE ZUKUNFT

NEW HUSKY

- ▶ Erfüllt die strengste Norm für Abgasemissionen „Stage IV/Tier 4 final“
- ▶ 231 PS/170 kW
- ▶ MTU 934 Dieselmotor
- ▶ 87,5 % weniger Rußpartikel und 90 % weniger Stickstoffe

LEITWOLF

- ▶ 510 PS/375 kW
- ▶ OM460 Reihensechszylinder Dieselmotor
- ▶ 90 % weniger Feinstaub und 50 % weniger Stickstoffe

BISON XPT

- ▶ Die Nummer 1 im Parkbau – entwickelt mit den Parkspezialisten SPT (Snow Park Technologies)
- ▶ Sechszylinder Turbodiesel
- ▶ 355 PS/261 kW
- ▶ Speziell entwickelte Parkfeatures, wie:
 - Premium Soundsystem mit Außenlautsprechern
 - Optimierte Funktionen von Schild und Fräse
 - Neigungsmesser für erhöhte Präzision bei der Parkgestaltung
 - Wechselrichter für Schleifmaschinen, Sägen, Kompressoren und andere Elektrowerkzeuge

SNOW HOW

Leistungspaket für Nachhaltigkeit und hohe Wirtschaftlichkeit

▶ Beratungsdienstleistung

- MOUNTAIN CONSULTING + INDIVIDUAL OPERATOR TRAINING
Individuelle und maßgeschneiderte Beratungsmodulare vor Ort bei den Kunden zur Optimierung der Arbeitsabläufe
Schonung von Ressourcen und Realisierung von Einsparungen

▶ Analysetools – speziell entwickelte Software

- SNOW DEPTH MEASUREMENT + RESOURCE MANAGEMENT
Satellitenbasierte Software zur exakten Bemessung der Schneehöhe sowie ein hocheffizientes Tool zur Erfassung und Auswertung von Fahrzeugdaten inkl. Fahrzeug-Monitoring per UMTS bzw. SIM-Verbindung



DEMACLENKO

Umfangreiche Weiterentwicklungen für mehr Nachhaltigkeit und Effizienz

Das Jahr 2015 wird für Demaclenko nicht nur aus Sicht der technischen Erneuerungen eines der wichtigsten Jahre, sondern steht auch für den Beginn der Produktion in Telfs.

Ab 2015 wird Demaclenko einen wesentlichen Teil seiner Schneeerzeuger des Typs Titan bzw. Ventus in Telfs produzieren, ohne jedoch auf den Produktionsstandort Wolkenstein zu verzichten. Der wichtigste Markt des Unternehmens ist nach wie vor v. a. der Alpenraum mit Österreich, Deutschland und der Schweiz, wo man auf sehr wichtige und lange Partnerschaften bauen kann. Da man diese Zusammenarbeit in Zukunft wei-

ter verstärken und ausbauen möchte, hat man sich entschlossen, auch die Produktion so nahe wie möglich am Kunden und an den Standort der Mutterfirma von Demaclenko anzusiedeln.

In Österreich sind nun die einzelnen Unternehmen der Gruppe das erste Mal vereint an einem Standort und können von dort den gesamten Alpenraum optimal versorgen. Die neue Produktionsstätte bedeutet



Präsentation der Innovationen bei Demaclenko.

für Demaclenko eine sehr gute Erreichbarkeit und auch eine pünktliche Versorgung mit Ersatzteilen. Dazu möchte sich Demaclenko am österreichischen Markt als Hauptproduzent von Schneerzeugern etablieren, indem man nicht nur nach Österreich liefert, sondern die Produkte auch dort herstellt. Nicht nur für das Unternehmen sondern v. a. auch für die Kunden wurde mit der neuen Produktion ein Meilenstein gesetzt. So werden etwa die Schneerzeuger für den Großauftrag rund um die Beschneiungsanlage in Kitzbühel beispielsweise bereits alle in Telfs gefertigt und treten von dort ihre Reise in eines der besten Skigebiete der Welt an. Demaclenko ist stolz, dass sich eines der besten Skigebiete der Welt für die Schneekanone von Demaclenko entschieden hat und wird die Verantwortlichen der Bergbahnen sicherlich nicht enttäuschen. Demaclenko ist außerdem stolz, dass man nun mit dem neuen Produktionsstandort auch dem Wirtschaftsstandort Tirol den ein oder anderen positiven Impuls geben kann und blickt auf eine sehr gewinnbringende Zukunft voller Vertrauen und guten Partnerschaften.

Technische Neuerungen und Innovationen

Die Weiterentwicklung des Titan, die Generation 2.0, besticht nicht nur als leistungsfähigste Schneekanone am Markt, sondern vereint auch beste Materialien gepaart mit modernstem Design. Das Konzept Schaufelrad – Turbine – Düsenkranz wurde aus Sicht der thermodynamischen Aspekte vollständig überarbeitet. Durch die Kombination der neuen Ventilatoren und der Verlängerung des Turbinenrohrs konnte eine bedeutend längere Wurfweite erzielt werden. Auch wurde durch das neue Konzept der Düsen eine wesentliche Optimierung der Zerstäubung bei tiefen Druckbereichen erzielt. Somit kann das Produkt auch bei weniger Druck für ideale Schneebedingungen sorgen, ohne an Schneileistung zu verlieren.

Aufgrund der Forderungen, den Geräuschpegel in Wohngebieten zu senken, sowie die Fauna in Skigebieten zu schützen, wurde in Zusammenarbeit mit dem international bekannten Forschungsinstitut Fraunhofer ein neues Schaufelrad mit erstaunlichem Leistungs-/Schallemissionsverhältnis entwickelt. Diese technischen Änderungen der Maschine wurden bereits erfolgreich integriert, sodass das Projekt dank der Erfahrungen der R&D Abteilung als großer Erfolg zu bezeichnen ist.

Neues beginnt mit...EOS

Die Entwicklung des neuen Lanzenkopfs besticht mit vielen spürbaren Verbesserungen und bietet zahlreiche, eindrucksvolle Optimierungen und Gestaltungslösungen. Diese Lanze, deren definitive Markteinführung mit dem Jahr 2016 erfolgt, wurde auf der InterAlpin erstmals der Öffentlichkeit vorgestellt.

Präsenz am französischen Markt

Seit Jahresanfang 2015 präsentiert sich Demaclenko zusammen mit der Unternehmungsgruppe Leitner France s.a.s. auch auf dem französischen Markt. Durch die optimale Synergiewirkung der HTI Gruppe, kann man somit auch den französischen Kunden optimale Gesamtlösungen für ihre Skigebiete anbieten, und sich so den Herausforderungen auf französischem Boden stellen.

Der neue Lanzenkopf EOS.



Fotos: dwl